

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **5 (1910)**

Heft 5

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

INSERATEN-ANHANG ANNEXE D'ANNONCES

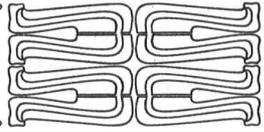
ZUM - AU

Zeitschrift der «Schweizer. Vereinigung für Heimatschutz»

HEIMATSCHUTZ

Bulletin de la «Ligue pour la conservation de la Suisse pittoresque»

Die Zeitschrift „Heimatschutz“ erscheint regelmässig Mitte jeden Monats; der Anzeigenpreis beträgt für die 4-gespaltene Nonpareille-Zeile 50 Rappen, bei Wiederholungen tritt Ermässigung ein. — Anzeigenverwaltung, Druck und Verlag Benteli A. G., Bümpliz.



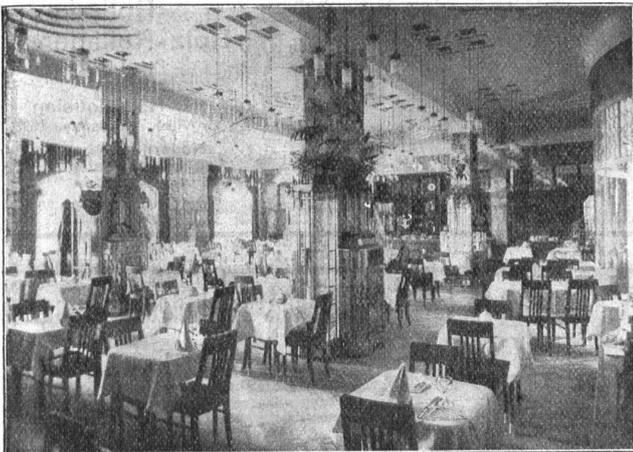
Le „Bulletin de la Ligue pour la conservation de la Suisse pittoresque“ paraît régulièrement au milieu de chaque mois. Prix d'insertion: 50 cts. la ligne nonpareille de 4 colonnes; pour les annonces réitérées prix à convenir. Régie des annonces et édition Impr. Benteli A. G., Bümpliz.

Heft 5 • Mai 1910

OLD INDIA Lausanne

Galerie St-François
en face l'Hôtel de la Banque cantonale vaudoise

Grand Tea-Room, Restaurant



Grands salons au 1^{er} — 250 places — Balcons

Déjeuners et Dîners à prix fixe et à la carte. Luncheons
Restauration soignée — Prix modérés
Confiserie, Pâtisserie, Thés, Rafratchissements, Vins, Bières, Liqueurs etc.

Grand Magasin de vente Articles de luxe pour cadeaux, boîtes fantaisie etc.
Grand choix de Cakes anglais — Thés renommés
Expéditions pour tous pays

EX LIBRIS Benteli A. - G. Bümpliz - Bern

Kohlen * Coks * Brikets

Gross- und Kleinverkauf, direkte Abschlüsse mit den Gruben

J. Hirter * Bern Bureaux: Gurtengasse 3
Lager mit Schienenverbindung in Weyermannshaus.

Direkter Verlad waggonweise mit Originalfrachtbrief ab den Gruben.
Detailversand nach der Stadt und auswärtigen Stationen in Säcken
ab Lager

171

Sie heizen zu teuer!

Kaufen Sie einen



„Automat“
den besten Ofen der Gegenwart

Preisliste und Referenzen verlangen

Affolter, Christen & Co., Ofenfabrik, Basel

Eigene Niederlage und Musterausstellung
in BERN, Amthausgasse 4

Vertreter in:

Zürich: Anton Waltisbühl, Bahnhofstrasse 46
St. Gallen: B. Wilds Sohn
Luzern: J. R. Güdels Witwe
Solothurn: J. Borel, Spenglerstr.
Zofingen: J. Mayoral
Aarau: Karl Richner, Röhrenfabrik
Biel: E. Bütikofer, Betriebschef

ANGLO SWISS BISCUIT & WINTERTHUR

Ueberall erhältlich



Biscuits und Waffeln

Die Liebhaber von
Biscuits

bringen unsern Produkten andauernd ein steigendes Interesse entgegen.

Die Fabrik bemüht sich auch durch Verwendung nur feinsten Rohstoffe und durch neueste Einrichtungen das Beste zu liefern, was die Biscuitsfabrikation heute überhaupt zu bieten vermag.

STETS NEUHEITEN!

Die Zeitschriftenschau beginnt auf Seite 20 des Inseraten-Anhangs.
La revue des publications commence à la page 20 de l'annexe de la publicité.

ZEITSCHRIFTENSCHAU

Die rechtsufrige Thunerseebahn.

Eine Heimatschutzrede.

Den aus der Fremde arm und traurig heimkehrenden Dichter *Hölderlin* tröstet beim Wiederbetreten der Heimat, dass — was immer er selbst draussen in der Welt für Veränderungen erfahren und erlitten hat — sie, die Heimat, unverändert geblieben ist. Sie sind es wieder, dieselben trauten Bäume, das wogende Gebirge, die sonnigen Gipfel. „Hin ist Jugend und Lieb' und Glück, doch du, mein Vaterland, du bist geblieben!“ —

Wie anders in unseren Tagen und in unserem Lande empfängt so manchen Ortes die Heimat den Heimkehrenden! Nicht dieselbe mehr ist sie geblieben, sondern Veränderungen hat sie erlitten, die sie schwer entstellen. Hölderlin hat in jenem Gedicht das Vaterland „ein heilig duldendes“ genannt. Ach ja! Nur zu gut passt dies auf die Schweiz im 20. Jahrhundert. Was muss ihr Boden

alles erdulden, was muss ihr Antlitz sich alles gefallen lassen, damit — die Fremden, die Touristen glatt darüber hinwegfahren können und damit auch gewisse Söhne Helvetiens — „hast jetzt der Söhne ja, wie sie Sankt Mammon sah!“ — ihren Schnitt machen, ihr Milliönchen einsacken.

Der Gedanke an die triste Entstellung, welche dem schönen rechten Ufer des Thunersees bevorsteht durch die projektierte Anlage einer elektrischen Bahn mit ihren Galgenstangen und Drähten, veranlasst einen alten Freund des Thunersees zu diesen erbitterten Worten. Da meine Erinnerungen an dieses Ufer auf zweiundvierzig Jahre zurückgehen, bin ich allmählich gar vieler Verwandlungen Zeuge gewesen, die es im Laufe so langer Zeit erfahren und erlitten hat. Ich kannte es, als die von Thun seeaufwärtsführende Strasse bald hinter Gunten endigte und am Stampbach, an Schloss Ralligen vorüber nach Merlingen nur ein durch Wiesen sich schlängelnder Fussweg führte. Wie idyllisch damals Merlingen am Ausgang des Justistales mit seinen braunen Hütten lag, mit dem kleinen Beatuswirthshaus am See und dem herrlichen Kirschlorbeer, den botanische Werke, wie mir noch

**Ideales Frühstücks-Getränk
für Gesunde und Kranke**

Ovomaltine

Wohlschmeckende Kraftnahrung

**Kein Kochen
Denkbar einfachste Zubereitung
auf jedem Frühstückstische**

In allen Apotheken und Droguerien. Preis Fr. 1.75 und 3.25

**Dr. Wander's
Malzextrakte**

**Werden seit mehr als 45 Jahren
von den Aerzten verordnet**

In allen Apotheken

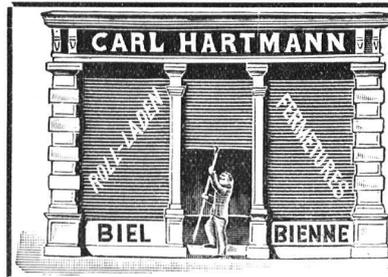
Fabrik diätetischer Präparate Dr. A. WANDER A.-G., Bern

Möbelfabrik

J. Meier & Cie

HUTTWIL Kt. Bern

Uebernahme des ganzen Innen-Ausbaues und der Möblierung von Privatwohnungen, Villen, Hotels etc. — Entwürfe, Kataloge, Kostenberechnungen franko



**Stahlblech-
Rolladen
Holz-Rolladen**

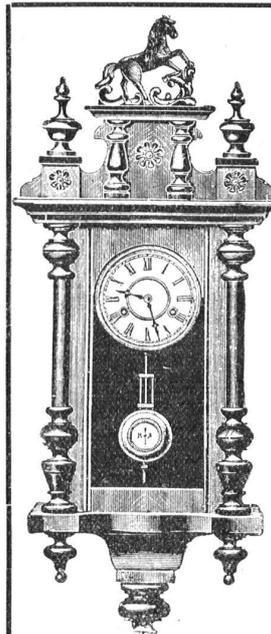
Patent 33 179
Zugjalousien

Rolljalousien

für Villen, Hotels etc.

**Moderne eiserne
Schaufensteranlagen
und Fassaden**

Auf Verlangen Pläne und
Kostenanschläge



Wegen Zahlungsstockung

mehrerer grosser Fabriken werde ich beauftragt, einen grossen Posten **Regulateure** tief unter dem Erstellungspreise loszuschlagen. Ich verkaufe solange der Vorrat reicht, gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages, einen

Regulateur

genau wie nebenstehende Abbildung, mit 14 Tage-Geh- u. Schlagwerk und wunderschönem Schlag, Höhe 80 cm, **zum Spottpreise von nur Fr. 15.90. — Garantie fünf Jahre.**

Es versäume deshalb niemand diese vielleicht nie wiederkehrende Gelegenheit, um für einen so billigen Preis in den Besitz eines schönen und solid gebauten Regulateurs zu kommen. Verlangen Sie noch heute die Zusendung desselben von der Uhrenfabrik

**C. Wolter-Mœri
Chaux-de-Fonds**

Selten günstige Gelegenheit für Wiederverkäufer. — Preislisten für Taschenuhren, Schmucksachen, Ketten, Regulateure und Wecker gratis und franko.

Moderne Tapeten

Alb. Plüss, Bern
Tapetenhandlung, Brunngasse 24